



Finanzinformation

MOBOTIX strebt einen Umsatz von 91 Mio. EUR und eine EBIT-Marge von 10% für das Geschäftsjahr 2025/26 an.

25. Mai 2023

Die MOBOTIX AG verkündete am 12. April 2023 ein produktbezogenes Umsatzwachstum von 27% für die erste Hälfte des Geschäftsjahres 2022/23. Hauptfaktoren hierfür sind die teilweise stabilisierten Märkte und die allmähliche Verbesserung der allgemeinen Lieferkettensituation.

Die Strategie des Unternehmens basiert auf veränderten Marktbedingungen, einer stärkeren Konzentration auf den EBIT-Beitrag und auf Verkäufe in Richtung der Kernmärkte in Europa, Nord- und Südamerika und Teilen von APAC – alles auf Grundlage der skizzierten strategischen Pläne für Videolösungen in bestimmten vertikalen Märkten. Es wird erwartet, dass sich die Märkte in den USA aufgrund des prognostizierten stärkeren Marktwachstums und der jüngsten Investitionen in die Vertriebsorganisation schneller entwickeln werden.

MOBOTIX strebt im Geschäftsjahr 2025/26 einen Umsatz von über 91 Mio. EUR bei einer EBIT-Marge von 10% an. Für das Geschäftsjahr 2023/24 plant MOBOTIX einen Umsatz von 74,9 Mio. EUR, der 2024/25 auf 81,3 Mio. EUR ansteigen soll. Das EBIT soll von 3,9 Mio. EUR (5,2% EBIT-Marge) im Geschäftsjahr 2023/24 auf 6,8 Mio. EUR (8,3% EBIT-Marge) in 2024/25 und schließlich auf 9,4 Mio. EUR (10,2% EBIT-Marge) im Geschäftsjahr 2025/26 steigen.

Aktuellen Marktinformationen zufolge wird der Einsatz von Deep Learning in Netzwerkkameras im Jahr 2023 voraussichtlich um 19,2 % steigen. Bis 2026 soll dieser Wert auf 43,3 % zunehmen und somit die Nutzbarkeit von der traditionellen Sicherheitsüberwachung auf verschiedene neue Bereiche ausweiten, in denen Kameras bestimmte Verhaltensweisen analysieren und Daten an relevante Personen und Systeme weitergeben können.

Das 2022 übernommene Softwareunternehmen Vaxtor ist wichtiger Bestandteil der MOBOTIX Strategie. Das Lesen von alphanumerischen Codes (OCR) - zum Beispiel für die automatische Nummernschilderkennung (ALPR), aber auch in anderen analytischen Bereichen - wird zahlreiche wettbewerbsfähige videobasierte

Lösungen ermöglichen.

MOBOTIX hat weltweit Technologiepartnerschaften mit führenden Hard- und Software-unternehmen geschlossen und wird diese Partnerschaften mit Forschungs- und Entwicklungsteams in Langmeil und Madrid weiter ausbauen.

Das MOBOTIX Portfolio wurde und wird noch spezifischer auf die Bedürfnisse der bedienten vertikalen Märkte zugeschnitten. Im Fokus stehen dabei die Wachstumsbranchen Gesundheitswesen, Behörden und Kommunen sowie Verkehr, Logistik und Energie.

Der MOBOTIX Vorstand bestätigt Investitionen in die Weiterentwicklung der Thermaltechnologie und die Integration von intelligenten Apps als Wachstumstreiber in den kommenden Jahren.

Die Industrie erkennt die Vorteile der Videotechnologie für die Analyse und Optimierung von Prozessen und Arbeitsabläufen, die weit über Sicherheitsanwendungen hinausgehen, wobei die Erfassung, Analyse und Nutzung von Daten die zentrale Rolle spielt. Diesen Bedarf an gezielter Analyse und Automatisierung von Geschäftsprozessen adressiert MOBOTIX mit seiner neuen Datenmanagement-Software MOBOTIX SYNC, die durch die Synchronisierung, Analyse und Nutzung von Daten und Metadaten den nächsten Schritt in der Digitalisierung von Unternehmen schafft.